



# **Perspektiven für EPSAS aus deutscher Sicht**

## **Onlineveranstaltung, 27. April 2021**

# **Aktuelle Entwicklung zu EPSAS**

**John Verrinder – Referatsleiter Eurostat**

# Richtlinie über Haushaltsrahmen (2011/85/EU)

- *Die Mitgliedsstaaten verfügen über Systeme der öffentlichen Rechnungslegung, die alle Teilsektoren des Staates umfassend und kohärent abdecken;*
- *die Informationen enthalten, die erforderlich sind, um periodengerechte Daten im Hinblick auf die Erstellung von Daten auf der Grundlage des ESVG-Standards zu generieren*
- *der internen Kontrolle und unabhängigen Audits unterliegen.*

Die Kommission soll prüfen, ob die International Public Sector Accounting Standards (IPSAS) für die Mitgliedstaaten geeignet sind.

# Bericht der Kommission über die Eignung der IPSAS (2013)

## *Schlussfolgerungen:*

- *Hoher Bedarf an harmonisierten, auf Periodenabgrenzungen basierenden Systemen der öffentlichen Rechnungslegung*
- *IPSAS können weder vollständig noch direkt umgesetzt werden...*
- *Es gab technische, konzeptionelle und insbesondere Governance-Fragen, die gelöst werden sollten.*
- *Dennoch wäre IPSAS ein geeigneter **Bezugsrahmen** für die Entwicklung europäischer Rechnungsführungsgrundsätze für den öffentlichen Sektor (EPSAS).*
- *Harmonisierung auf der Grundlage einer starken EU-Governance.*

# Die EPSAS-Initiative

Die Initiative „Europäische Rechnungsführungsgrundsätze für den öffentlichen Sektor“ (EPSAS) zielt darauf ab, harmonisierte periodengerechte Rechnungsführungsgrundsätze für den öffentlichen Sektor in der EU bereitzustellen, die eine solide Grundlage für das Verständnis der **Vermögens-, Finanz- und Ertragslage** der staatlichen Stellen auf allen Ebenen bilden.

EPSAS hat das Potenzial:

- die faktengestützte **Entscheidungsfindung und Rechenschaftspflicht** zu verbessern
- den Zugang zu den **Kapitalmärkten** und der Analyse der **öffentlichen Finanzen** zu unterstützen.
- eine effizientere der Erstellung von Statistiken zugrunde liegende **Datenquelle** bereitzustellen und die **Risiken** für ihre Erstellung zu **reduzieren**.

# EPSAS-Ansatz

Ein freiwilliger und progressiver Ansatz:

- **Phase 1 (im Gange):** Kurz- bis mittelfristig Erhöhung der Finanztransparenz in den Mitgliedsstaaten durch Förderung der periodengerechten Rechnungsführung/IPSAS und parallel Entwicklung des EPSAS-Rahmens (d. h. EPSAS-Governance, Rechnungsführungsgrundsätze und -standards).
- **Phase 2 (Zukunft, noch kein konkreter Zeitplan):** Mittel- bis längerfristig Herstellung der Vergleichbarkeit innerhalb und zwischen den Mitgliedsstaaten, Umsetzung der EPSAS.

# EPSAS-Fortschrittsbericht – wichtige Erkenntnisse

Die wichtigsten Tätigkeiten, der Sachstand und die Aussichten für die Rechnungsführung des öffentlichen Sektors in der EU sind im **EPSAS-Fortschrittsbericht** vom 5. Juni 2019 zusammengefasst. In dem Bericht wird Folgendes zur Kenntnis genommen:

- **Erhöhte Bereitschaft** der Mitgliedsstaaten zur Einführung der periodengerechten Rechnungsführung in ihrem öffentlichen Sektor
- **Erhebliche Fortschritte** bei den erforderlichen technischen Vorbereitungen für das Voranschreiten des Projekts
- Die globalen Entwicklungen implizieren, dass ein Großteil der **Bemühungen und Kosten für den Übergang früher oder später in der EU anfallen werden**, aber ohne die Vorteile eines europäischen Referenzmodells hinter ihrer Arbeit.

# Sachstand – Fortschreibung der Rechnungsführungsreife

- Die Rechnungsführungsreife misst den Abstand zwischen der öffentlichen Rechnungslegung in den Mitgliedstaaten und den IPSAS.
- Die Reifegrade werden für die Berechnung der Kosten der EPSAS-Implementierung im Hinblick auf mögliche Auswirkungenanalysen verwendet, aber auch für die Begleitung der Fortschritte in den Mitgliedstaaten im Allgemeinen nützlich.
- Fortschreibung der Rechnungsführungsreife und der Kosten: Was erreichten die Mitgliedsstaaten im Jahr 2018; Wo sehen sie sich im Jahr 2025; Wie hoch sind die erwarteten Umsetzungskosten?

# Fortschreibung der Rechnungsführungsreife - Zentralstaaten

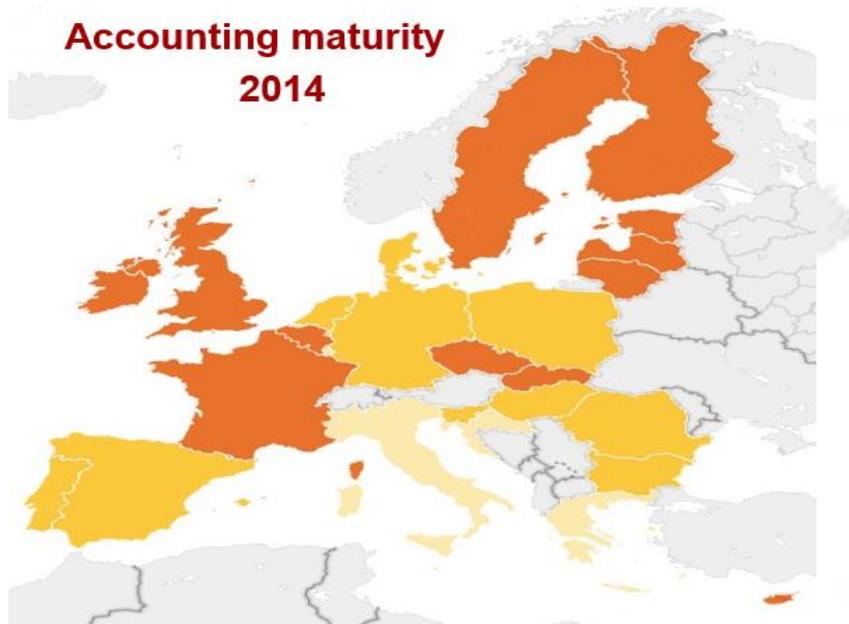


Durchschnittliche  
Rechnungsführungsreife (nicht  
gewogen) ist gestiegen von  
51% auf 65%.

- AM  $\geq$  70%
- 40%  $\leq$  AM  $\leq$  70%
- AM  $\leq$  40%

Quelle: PwC Studie 2019  
(vorläufige Daten)

# Fortschreibung der Rechnungsführungsreife - Lokalbehörden



Durchschnittliche  
Rechnungsführungsreife (nicht  
gewogen) ist gestiegen von  
65% auf 73%.

- $AM \geq 70\%$
- $40\% \leq AM \leq 70\%$
- $AM \leq 40\%$

Quelle: PwC Studie 2019  
(vorläufige Daten)

# Rechnungsführungsreifegrade in 2025

Die wichtigsten Entwicklungen von 2018 bis 2025 – die durchschnittliche Rechnungsführungsreife steigt:

- Zentralstaat: 65 % bis 76 %
- Länder: 54 % bis 59 %
- Lokalbehörden: 73 % bis 77 %
- Sozialfonds: 57 % bis 59 %

Erwarteter signifikanter Anstieg aufgrund der laufenden Reformen in den Zentralstaaten – in Prozentpunkten:

Griechenland + 74 Prozentpunkte, Malta + 67 Prozentpunkte, Zypern + 52 Prozentpunkte, Portugal + 41 Prozentpunkte, Italien + 36 Prozentpunkte

# Die wichtigsten Arten öffentlicher Programme als Reaktion auf die COVID-19-Krise

Direct government expenditure	Tax related measures	Support for businesses	Support for financial systems
<ul style="list-style-type: none"><li>• Increases in access to social benefits</li><li>• Limiting the spread of COVID-19 through testing, provision of protective equipment</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Delays to tax payment deadlines and similar measures</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Grants</li><li>• Loans (on favorable conditions)</li><li>• Equity and quasi-equity investments</li><li>• Public guarantee schemes</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Repurchasing bonds and other asset-backed securities</li><li>• Lowering interest rates</li></ul>

# EPSAS und Unterstützung der Reaktion auf COVID-19

- Der Bedarf an hochwertigen Informationen, um eine wirksame Politikgestaltung und Finanzplanung zu gewährleisten.
- Mehr Transparenz ist ein wesentliches Merkmal der demokratischen Rechenschaftspflicht.
- Ein dringender Bedarf an zuverlässigen Informationen, um das Vertrauen in diesen unsicheren Zeiten wiederherzustellen, vor allem durch Finanzberichterstattung.
- Viele Regierungen haben bereits Maßnahmen zur Bereitstellung finanzieller und nichtfinanzieller Unterstützung angekündigt.
- Es ist sehr wichtig, die ordnungsgemäße Verwendung der ausgegebenen Mittel zu gewährleisten und die Wirksamkeit der ergriffenen Maßnahmen zu bewerten.

# Kommunikation

*Government accounting, EPSAS and supporting the COVID-19 response:*

<https://ec.europa.eu/eurostat/web/epsas/key-documents/analyses>

*Europäische Kommission – Eurostat – EPSAS:*

<https://ec.europa.eu/eurostat/web/epsas/>

*CIRCABC Dokumentverwahrstelle:*

<https://circabc.europa.eu/w/browse/18db61bc-6649-44b3-af14-17fcd1c1216c>

Stay tuned - follow social media:



[@EU\\_Eurostat](https://twitter.com/EU_Eurostat)



[@EurostatStatistics](https://www.facebook.com/EurostatStatistics)



[@EU\\_Eurostat](https://www.instagram.com/EU_Eurostat)

# Danke



© **European Union 2020**

*Unless otherwise noted the reuse of this presentation is authorised under the [CC BY 4.0](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/) license. For any use or reproduction of elements that are not owned by the EU, permission may need to be sought directly from the respective right holders.*